

# Besuch der Kindergartenkinder in Klasse 1

**Beitrag von „Trulli“ vom 26. Juni 2005 13:30**

Hallo,

in den nächsten Wochen kommen mich drei Kindergartengruppen für jeweils eine Unterrichtsstunde besuchen. Es werden etwa immer 10 Kinder sein.

Hat von euch jemand gute Ideen für eine solche Unterrichtsstunde?

Würde mich über viele Anregungen sehr freuen.

Danke und liebe Grüße

Trulli 😊

---

**Beitrag von „koritsi“ vom 26. Juni 2005 14:32**



Und in welcher Schulstufe unterrichtest du, wenn sie kommen?

---

**Beitrag von „koritsi“ vom 26. Juni 2005 14:34**

Ups, habe aus einem anderen Posting heraus gelesen, dass es eine 1.Kl. sein könnte. Stimmt das?

---

**Beitrag von „Trulli“ vom 26. Juni 2005 15:41**

Ja, ich unterrichte in einer 1. Klasse

LG Trulli

---

### Beitrag von „koritsi“ vom 26. Juni 2005 18:16



In diesem Fall wäre es ideal, wenn du so einen kl. Querschnitt durch einen Schultag anbieten könntest: Sitzkreis, ein bisschen plaudern und spielen, dann etwas zeichnen (zeilenführende einfache Übungen, oder auch ein Bild, oder Bastelei) und auch etwas Musik gehört dazu. Und wenn der Turnsaal noch frei wäre, wäre die Sache perfekt. Das kann man in 2 Stunden gut unterbringen, dazwischen 'Schmause-Pause'. So fühle sich die Kleinen schon wie Schulkinder - was sie ja eh bald sind. Ich würde nichts darbieten, sondern die Kinder mitmachen lassen mit deiner Klasse. Ist sicher ein Raumproblem, denn da können schon an die 40 Zwerge zusammen kommen...

---

### Beitrag von „simsalabim“ vom 26. Juni 2005 18:23

Ich habe ein Gedicht gemacht, das dann von den Kindern verklunglicht wurde. Hat gut geklappt.

Gruß  
Simsa

---

### Beitrag von „indidi“ vom 26. Juni 2005 18:29

Ich kann nur weitergeben, was ich von ein paar "fast Schulkindern" aus dem Bekanntenkreis und der Nachbarschaft weiß. 😁

Sie waren ganz "heiß" drauf endlich mal "richtige Schule" zu erleben. "Bin schon gespannt, was wir alles lernen." "Hoffentlich rechnen wir so richtig." usw.

Gut kam immer an, wenn in der Stunde auch etwas gemacht wurde, das mit lesen, rechnen oder schreiben zu tun hatte.

Enttäuscht waren die Kinder meist, wenn nur gebastelt und gesungen wurde ("Das ist ja wie im Kindergarten.")

### **Beitrag von „koritsi“ vom 26. Juni 2005 21:08**

Das stimmt sicher, nur sollten die Aufgaben so 'kinderleicht' ausfallen, dass keiner Angst haben muss vor den 'schwierigen Sachen in der Schule'.

Ich glaube auch, dass die Kinder danach zeigen und erzählen wollen, was sie alles 'gerlernt' haben.

---

### **Beitrag von „elefantenflip“ vom 26. Juni 2005 21:37**

Gib mal in die Suchmaschine Schnuppertag ein.  
flip

---

### **Beitrag von „Finni“ vom 26. Juni 2005 22:51**

Hallo!

Wir haben letztes Jahr mit den Kindergartenkindern "Elmar" gemacht. Erst gelesen, ein Lied gesungen und dann eine Fingerpuppe dazu gebastelt und gestaltet. Die Hausaufgabe für die Kiga-K. war, den Elefanten fertig anzumalen. Das fanden sie ganz toll und hatten ihn auch alle am nächsten Tag fertig.

LG, Finni

---

### **Beitrag von „Trulli“ vom 27. Juni 2005 16:34**

Hallo,

danke für euere Tipps.

Simsa, welches Gedicht hast du denn da als Vorlage gehabt?

LG

Trulli